

Der Gewinn für Ihr Unternehmen

119 Mrd. €

Volkswirtschaftlicher Schaden durch innere Kündigung in Deutschland, mindestens, 2025

Jetzt vorsorgen, dauerhaft gewinnen.

- ✓ **Rechtssicherheit**
Arbeitsschutzpflichten erfüllt und dokumentiert
- ✓ **Weniger Fehltag**
Belastung abbauen, bevor sie zu Ausfällen führt
- ✓ **Leistungsbereite Teams**
Gesunde Mitarbeitende bringen mehr Energie und Einsatz
- ✓ **Bindung statt Kündigung**
Wertschätzung wirkt innerer Kündigung entgegen
- ✓ **Frühwarnsystem**
Risiken erkennen, bevor Folgekosten entstehen
- ✓ **Prävention, die wirkt**
Maßnahmen umgesetzt und auf Wirksamkeit geprüft

Was wird erhoben

Sechs Themenfelder, jeweils aus zwei Perspektiven: Trifft es zu? Und belastet es?

Arbeitsinhalt

Handlungsspielraum,
Über-/Unterforderung

Führung & Umfeld

Unterstützung, Konflikte,
Teamklima

Arbeitsorganisation

Zeitdruck, Unterbrechungen,
Zuständigkeiten

Arbeitsmittel

Eignung, Verfügbarkeit,
Erreichbarkeit

Arbeitszeit

Schichten, Erholungszeiten,
Pausen

Arbeitsumgebung

Lärm, Raumklima, Ergonomie

Anonym erhoben, nach Arbeitsbereichen ausgewertet, nicht nach Personen.

Quelle: Gallup Engagement Index Deutschland 2025

DER NÄCHSTE SCHRITT

Starten Sie, bevor Belastung zum Risiko wird

Psychische Belastung zu erkennen ist Pflicht, sie gezielt zu reduzieren ist eine Chance für gesündere Teams und stabile Abläufe. Wir begleiten Sie von der Auftragsklärung bis zur Wirksamkeitskontrolle: persönlich und praxisnah.

Unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren

IHR KONTAKT

Ansprechperson	Andrea Matheus Milena Schneider
Telefon	+49 (0) 421 70 82 96 07
E-Mail	am@mirror-of-success.de
Web	https://mirror-of-success.de/

PRÄVENTION FÜR GESUNDE, LEISTUNGSSTARKE ORGANISATIONEN

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung

Mit der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung erkennen Sie Risiken früh, gestalten Arbeit gesünder und schaffen Rechtssicherheit, gemeinsam mit Ihren Teams.

**Gesundheit schützen.
Arbeit gestalten.
Zukunft sichern.**

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung

Gesetzliche Basis

Die Psyche spielt eine zentrale Rolle bei der Gesundheit im Beruf. Zeitdruck, ständige Störungen, fehlender Rückhalt: Dauerhaft hohe Belastung schadet der Gesundheit, destabilisiert Teams und senkt die Leistung. Die Gefährdungsbeurteilung macht diese Faktoren sichtbar.

- Seit 1996 Pflicht nach dem Arbeitsschutzgesetz, seit der Novelle 2013 ausdrücklich auch für psychische Belastung
- Wirksamkeit der Maßnahmen muss geprüft werden (§ 3 ArbSchG)

301

Fehltag je 100 Versicherte wegen psychischer Erkrankungen (2022)

27 %

der Befragten sagen, in ihrem Unternehmen sei eine GB Psych umgesetzt

Quellen: DAK-Psychreport 2023; DEKRA Arbeitssicherheitsreport 2023

Verantwortung übernehmen.
Rechtssicherheit schaffen. Teams stärken.

Was ist psychische Belastung?

Alle äußeren Einflüsse bei der Arbeit, die Denken, Wahrnehmen und Fühlen berühren, etwa Konzentration oder Gedächtnis. Der Begriff ist zunächst neutral, entscheidend ist die Wirkung.

Belastung

Einflüsse von außen: Arbeitsorganisation, Tätigkeit, Führung, soziales Umfeld

Neutral



Beanspruchung

Wirkung im Menschen, je nach Voraussetzungen und Bewältigungsstrategien

Positiv: Aktivierung, Herausforderung
Negativ: Ermüdung, Über-/Unterforderung

Nicht psychische Erkrankungen werden bewertet, sondern die Arbeitsbedingungen.

Unser Verfahren

Eine anonyme Befragung und gemeinsame Workshops machen Belastung sichtbar. Lösungen entstehen im Team.

1

Eröffnungsveranstaltung

Externe Fachperson führt in Thema und Verfahren ein

2

Anonymer Fragebogen digital

Objektiv zutreffend? Subjektiv belastend? Rücklauf in 2 Wochen

3

Ergebnisworkshop (ca. 4 Wochen später)

Ursachen und Maßnahmen gemeinsam mit allen besprechen

4

Verbindliche Maßnahmen

Vereinbart und in der Gefährdungsbeurteilung festgehalten

5

Wirksamkeitskontrolle

Feedbackrunden; Wiederholung des Verfahrens alle zwei Jahre

Sonderformate

Unter 8 Personen

All-in-one-Workshop, da Anonymität im Fragebogen nicht gewährleistet ist

Ab ca. 40 Personen

Ergebnisworkshop mit zwei Fachpersonen